

---

Subject: Langjährige Alopecia areata bei 10-jährigem Jungen

Posted by [carovi](#) on Wed, 09 Jun 2010 08:25:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo,

seit langer Zeit lese ich hier still mit - mein Sohn hat Alopecie areata - Typ ophiasis, seitdem er ein Jahr alt ist.

Die vorhandenen Haarflächen variieren sehr stark, aber volles Haupthaar hat er, seitdem er ein Baby war, nie wieder gehabt. Im Moment ist nur noch ein kleines Büschel vorhanden, sonst ist alles kahl.

Er wurde mal kurzfristig mit Elidel behandelt, auch mal ein Hydrocortisonpräparat, gebracht hat es alles nichts.

Die Diagnostik war bisher mager - es traut sich keiner so recht heran. Vor Jahren mal eine Blutuntersuchung, auch die Untersuchung auf Zöliakie- herausgekommen ist nichts. SD ist in Ordnung.

Räumlich in der Nähe ist die Uni-Klinik Marburg mit eigener Alopecie-Sprechstunde. Die haben vor zwei Jahren empfohlen, eine Behandlung mit Diphencyprone einzuleiten, sobald er zehn Jahre alt ist.

Nun - in vier Wochen wird er zehn. Und ich bin überhaupt nicht im Klaren, ob wir das wirklich machen sollen. Mir sind die Nebenwirkungen nicht klar (sollte man so etwas einem 10-jährigen zumuten??), wie wirkt sich die Behandlung auf das Immunsystem aus etc...

Mein Sohn selber hat im Moment damit keine Probleme (oder er sagt es nicht), aber das kann sich ja täglich ändern. Und in der Pubertät? Da wird die Geschichte schon anders aussehen.

Es wäre schön, wenn ihr mir eure Erfahrungen oder auch Meinungen schreiben würdet, damit ich mehr Klarheit bekommen.

Euch einen schönen sonnigen Tag

Carolin

---